



# **Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG Artikel 31**

Druckdatum: 01.06.2015 Version Nr. 2  
überarbeitet am: 01.06.2015

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Heli Dichtungsmasse

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **VERWENDUNGSSEKTOR [SU]:**

SU 3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk) Produktkategorie [PC]:

PC16 - Wärmeübertragungsflüssigkeiten

#### **VERFAHRENSKATEGORIE [PROC]:**

PROC 1 - Verwendung in geschlossenem Verfahren, keine Expositionswahrscheinlichkeit

PROC 2 - Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition

PROC 8a - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/ große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC 8b - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/ große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC 9 - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

#### **UMWELTFREISETZUNGSKATEGORIE [ERC]:**

ERC 4 - Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten

ERC 7 - Industrielle Verwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **HERSTELLER/LIEFERANT:**

Heli Dichtungsmasse, Tauschaer Str. 58, 09321 Penig OT Tauscha,

Tel: +49 (037381) 919840

Email: kontakt @heli-dichtungsmasse.de

## **1.4 Notrufnummer:**

Giftinformationszentrum Erfurt  
Tel.: +49-361-73 07 30

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt  
**Gefahrenpiktogramme** entfällt  
**Signalwort** entfällt  
**Gefahrenhinweise** entfällt

### **2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**  
**PBT:** Nicht anwendbar.  
**vPvB:** Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **3.2 Gemische**

Beschreibung: Wässrige Lösung, dickflüssig, braun

Gefährliche Inhaltsstoffe: entfällt

#### **zusätzliche Hinweise:**

**Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen - Allgemeine Hinweise:**

**Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

**Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**Verschlucken:** Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Glitschige Körperoberfläche. Brennen und Schmerzen der Augen sowie der Haut. Nach Verschlucken Schmerzen im Verdauungskanal.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

**GEEIGNETE LÖSCHMITTEL:**

Produkt ist nicht brennbar.

Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

**AUS SICHERHEITSGRÜNDEN UNGEEIGNETE LÖSCHMITTEL:**

Keine bekannt.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**WEITERE ANGABEN:**

Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Mit viel Wasser verdünnen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

#### **HINWEISE ZUM BRAND- UND EXPLOSIONSSCHUTZ:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **LAGERUNG:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

#### **ZUSAMMENLAGERUNGSHINWEISE:**

nicht erforderlich

**WEITERE ANGABEN ZU DEN LAGERBEDINGUNGEN: VOR FROST SCHÜTZEN.**

**EMPFOHLENE LAGERTEMPERATUR: 15 - 30 °C**

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **ZUSÄTZLICHE HINWEISE ZUR GESTALTUNG TECHNISCHER ANLAGEN:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

### **ZUSÄTZLICHE HINWEISE:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition - Persönliche Schutzausrüstung:**

#### **ALLGEMEINE SCHUTZ- UND HYGIENEMAßNAHMEN:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

#### **ATEMSCHUTZ:**

Bei Auftreten von Sprühnebeln ist Atemschutz erforderlich.  
Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filter P2

#### **HANDSCHUTZ:**

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk  
Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm  
Nitrilkautschuk  
Naturkautschuk (Latex)  
Chloroprenkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### **DURCHDRINGUNGSZEIT DES HANDSCHUHMATERIALS**

Durchdringungszeit:  $\geq 480$  Min.

Bei ersten Zeichen von Abnutzungserscheinungen sollten die Schutzhandschuhe ersetzt werden.  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### **AUGENSCHUTZ:**

Dichtschießende Schutzbrille.

**KÖRPERSCHUTZ:**

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften - Allgemeine Angaben**

**AUSSEHEN:**

**Form:** flüssig/ dickflüssig

**Farbe:** braun

Geruch: geruchlos

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Alkalisch

**ZUSTANDSÄNDERUNG**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich: ca.100 °C

**Flammpunkt:** Nicht anwendbar; Produkt ist nicht brennbar oder explosions- gefährlich.

**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

**Zündtemperatur:**

**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Explosionsgrenzen:**

untere: Nicht bestimmt. obere: Nicht bestimmt.

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt.

**Dichte:** nicht bestimmt

**Relative Dichte:** nicht bestimmt

**Dampfdichte:** nicht bestimmt

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** nicht bestimmt

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

**Wasser:** vollständig mischbar

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.

**Viskosität:**

dynamisch: Nicht bestimmt. kinematisch: Nicht bestimmt.

**Lösemittelgehalt:**

Organische Lösemittel: 0,0 %

### **9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

siehe 10.3

### **10.2 Chemische Stabilität**

#### **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Säuren.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **10.5 Unverträgliche Materialien:**

Säuren

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

#### **AKUTE TOXIZITÄT:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **PRIMÄRE REIZWIRKUNG:**

#### **ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT:**

Leicht reizend, aber kein Reizstoff gemäß den EU-Richtlinien

#### **SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/-REIZUNG:**

Leicht reizend, aber kein Reizstoff gemäß den EU-Richtlinien.

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **CMR-WIRKUNGEN (KREBSERZEUGENDE, ERBGUTVERÄNDERNDE UND FORTPFLANZUNGSGEFÄHRDENDE WIRKUNG):**

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien gemäß CLP.

#### **KEIMZELL-MUTAGENITÄT:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**KARZINOGENITÄT:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**REPRODUKTIONSTOXIZITÄT:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT BEI EINMALIGER EXPOSITION:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT BEI WIEDERHOLTER EXPOSITION:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ASPIRATIONSGEFAHR:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

**AQUATISCHE TOXIZITÄT:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Bioakkumulation

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ÖKOTOXISCHE WIRKUNGEN:**

**SONSTIGE HINWEISE:**

Das Produkt ist eine Base. Vor Einleiten eines Abwasser in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

**WEITERE ÖKOLOGISCHE HINWEISE:**

**ALLGEMEINE HINWEISE:**

Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:**

Nicht anwendbar.

**VPVB:**

Nicht anwendbar.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung - Empfehlung:

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen. Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung, z. B. Neutralisation übergeben.  
Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen. Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung übergeben.

**ABFALLSCHLÜSSELNUMMER:**

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

**UNGEREINIGTE VERPACKUNGEN:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**EMPFEHLUNG:**

Behälter vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen. Entsorgung der Behälter nur unter Absprache mit den örtlichen Behörden.

**L e i h v e r p a c k u n g:** Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA

Klasse entfällt

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

## 14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

**MARINE POLLUTANT:**

Nein

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

## 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

**TRANSPORT/WEITERE ANGABEN:**

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

**UN "MODEL REGULATION":**

entfällt

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**KENNZEICHNUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008:**

entfällt

**GEFAHRENIKTOGRAMME:**

entfällt

**SIGNALWORT:**

entfällt

**GEFAHRENHINWEISE:**

entfällt

**RICHTLINIE 2012/18/EU**

**NAMENTLICH AUFGEFÜHRTE GEFÄHRLICHE STOFFE:**

ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.  
Datenblatt ausstellender Bereich: Siehe auskunftgebender Bereich

### Abkürzungen und Akronyme:

SU:Sector of use

PC:Chemical product category

PROC:Process category

ERC:Environmental Release Categories

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

LEV. Local Exhaust Ventilation

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative